

# Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach

**Sitzungstag:** 21. Februar 2017

**Sitzungsort:** Sitzungssaal der Gemeinde Haselbach

**Anwesend sind:** Erster Bürgermeister Johann Sykora  
Zweiter Bürgermeister Josef Steger  
Dritter Bürgermeister Alfons Biegerl  
Gemeinderatsmitglied Helmut Danner  
Gemeinderatsmitglied Andreas Fischer  
Gemeinderatsmitglied Johann Fischl  
Gemeinderatsmitglied Johann Frankl (ab 19:17 Uhr)  
Gemeinderatsmitglied Wolfgang Graßer  
Gemeinderatsmitglied Simon Haas (ab 19:20 Uhr)  
Gemeinderatsmitglied Hildegunde Häuslbetz (ab 19:15 Uhr)  
Gemeinderatsmitglied Daniel Suttner  
Gemeinderatsmitglied Peter Vogl (ab 19:15 Uhr)  
Gemeinderatsmitglied Alois Zollner

**Außerdem ist anwesend:** Herr Mühlbauer von der VG Mitterfels, der auch mit der Führung der Niederschrift beauftragt ist.  
Sowie zu Tagesordnungspunkt Erster Bürgermeister Stenzel, Mitterfels, Marktgemeinderatsmitglieder Hafner und Hötzl sowie Sportbeauftragter Schedlbauer

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung:

1. Aussprache mit dem Markt Mitterfels sowie dem TSV Mitterfels zum Abschluss einer Investitionsvereinbarung für die Sportanlage Rogendorf (Sportheim)
2. Behandlung von Bauanträgen
3. Beteiligung am Bauleitplanänderungsverfahren der Gemeinde Ascha
4. Information, Wünsche und Anträge
5. Bekanntgabe einer Eilentscheidung (Blütenzauber in unseren Dörfern)
6. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 24.01.2017

## Blatt 2 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 21. Februar 2017

### Eröffnung der Sitzung:

Erster Bürgermeister Sykora eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß geladen worden und der Gemeinderat beschlussfähig ist.

### Öffentliche Sitzung:

#### 1. Aussprache mit dem Markt Mitterfels sowie dem TSV Mitterfels zum Abschluss einer Investitionsvereinbarung für die Sportanlage Rogendorf (Sportheim)

Erster Bürgermeister Sykora begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Ersten Bürgermeister der Marktgemeinde Mitterfels Herrn Stenzel sowie die Marktgemeinderatsmitglieder Hafner und Hötzl als Vertreter des TSV Mitterfels sowie den Sportbeauftragten der Schule Herrn Schedlbauer, die gleichzeitig dem Gemeinderat zur Aussprache hinsichtlich der Aufteilung der Kosten zur Sanierung des Sportheims zur Verfügung stehen.

Die Gemeinderatsmitglieder Vogl und Häuslbetz erscheinen um 19:15 Uhr zur Sitzung.

Der Vorsitzende des TSV Mitterfels Hafner berichtet darüber, dass bis zum Abschluss der Arbeiten von einer Eigenleistung des TSV Mitterfels von rund 120 Stunden ausgegangen werden kann.

Gemeinderatsmitglied Frankl erscheint um 19:17 Uhr zur Sitzung.

Gemeinderatsmitglied Haas erscheint um 19:20 Uhr zur Sitzung.

Nach intensiver Beratung beschließt der Gemeinderat mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, an der bisherigen Beschlusshaltung festzuhalten und die Aufteilung entsprechend dem Entwurf der Investitionsvereinbarung vorzunehmen, wonach die Eigenleistungen des TSV Mitterfels unberücksichtigt bleiben.

Im Ergebnis ergibt sich damit ein Anteil von 25 % an den einzelnen Ausbaugewerken, wobei vereinbart gilt, dass im Vorfeld für jedes einzelne Gewerk die Zustimmung der Beteiligten notwendig ist.

Ergänzend dazu beschließt der Gemeinderat mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, die weiteren Ausbaugewerke Elektro, Fliesen, Erneuerung Haustüre und Zumauerung Glasfront anteilmäßig mitzutragen.

#### 2. Behandlung von Bauanträgen

##### **Sprenger Marie-Luise und Hans, Kirchheim – Neubau eines Mehrfamilienhauses im Baugebiet Schmelling**

Dem Gemeinderat liegt nochmals der obengenannte Bauantrag vor. Die Bauantragsunterlagen wurden insbesondere im Hinblick auf die Grenzbebauung mit der Garage geändert. Eine andere Dachform wurde gewählt.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen zu erheben und das gemeindliche Einvernehmen nach dem Baugesetzbuch insbesondere auch für notwendige Befreiungen zu erteilen.

**Fischl Marianne und Johann – Nutzungsänderung vom Wohnhaus zum Nebengebäude auf Fl. 388/2 Gemarkung Haselbach**

Dem Gemeinderat liegt der obengenannte Bauantrag vor.

Das Gremium beschließt mit 12 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen zu erheben und das gemeindliche Einvernehmen nach dem Baugesetzbuch zu erteilen.

Gemeinderatsmitglied Fischl hat angesichts persönlicher Beteiligung nach Art 49 Abs. 1 GO an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt.

Kenntnis nimmt der Gemeinderat vom Bescheid des Landratsamtes Straubing-Bogen hinsichtlich der Einhaltung der Vorschriften nach dem Denkmalschutzgesetz und dem Naturschutzgesetz bei der Renovierung der Pfarrkirche St. Jakob.

3. Beteiligung am Bauleitplanänderungsverfahren der Gemeinde Ascha

Dem Gemeinderat liegt das Beteiligungsschreiben der Gemeinde Ascha zur Änderung der Bauleitplanung im Hinblick auf das Sondergebiet Verbrauchermarkt vor.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, hierzu weder Anregungen noch Bedenken vorzutragen.

Weiter liegt dem Gemeinderat das Beteiligungsschreiben der Nachbargemeinde Rattiszell für die Bauleitplanänderung im Bereich des Ortsteils Herrnehlburg vor.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, hierzu weder Anregungen noch Bedenken vorzutragen.

4. Information, Wünsche und Anträge

Dem Gemeinderat liegt der Antrag der Familie Weiß auf Schotterung eines Weges im Bereich des Ortsteils Auried vor.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, eine entsprechende Schotterung vorzunehmen.

Kenntnis nimmt der Gemeinderat vom neuerlichen Antrag von Frau Boot auf Teerung der Hofzufahrt zu Ihrem Anwesen.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, den Antrag aus Präzedenstründen abzulehnen.

Erster Bürgermeister Sykora informiert den Gemeinderat über die notwendige Ersatzbeschaffung der Pumpe im Bereich der Staatsstraße 2140 (Radweg).

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, dem Angebot der Firma Schartec vom 08.02.2017 zu folgen und den Auftrag über 3.326,05 € zu erteilen.

Blatt 4 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 21. Februar 2017

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach auf Ersatzbeschaffung verschiedener Ausrüstungsgegenstände.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, dem Ankauf zuzustimmen.

Dem Gemeinderat liegt ein weiterer Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach auf Anschaffung einer Schmutzwasserpumpe vor. Die Gegenfinanzierung soll über einen früheren Versicherungsschaden erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, die Anschaffung zu tätigen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Dachsberg auf Pflasterung des Vorbereichs am Feuerwehrgerätehaus.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, das entsprechende Material (Rasengittersteine) bei dem Baustoffhändler Hornbach zu tätigen. Die Verlegung der Rasengittersteine soll in Eigenleistung durch die Freiwillige Feuerwehr erfolgen.

Kommandant Schläger informiert den Gemeinderat über die Angebote zum Ankauf des Mannschaftswagens für die Freiwillige Feuerwehr.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, dem Angebot der Firma Ostermeier und Lichtinger zu folgen und den Auftrag mit einer Bruttoangebotssumme von 40.817,81 € zu erteilen.

Kenntnis nimmt der Gemeinderat von der Nachreichung von Planunterlagen für die schulaufsichtliche Genehmigung des Turnhallenneubaus mit Schulhauszwischenbau.

Dritten Bürgermeister Biegerl informiert den Gemeinderat über die Besprechung im Projektausschuss. Hinsichtlich des Ausbaus der Johann-Baier-Straße könnte ein Angebot eines Bildungsträgers über einen Vortrag zu dem Komplex Straßenausbaubeiträge in Anspruch genommen werden. Interessierte Gemeinderatsmitglieder sollen sich hierzu beim Dritten Bürgermeister Biegerl anmelden.

Weiter informiert Dritter Bürgermeister Biegerl den Gemeinderat von Überlegungen zur früheren Öffnung des Kindergartenbetriebes. Bürgermeister Sykora wird sich diesbezüglich mit der Kindergartenleiterin in Verbindung setzen, in wie weit ein konkreter Bedarf vorhanden ist und dieser auch aus wirtschaftlichen Überlegungen tragbar ist.

Im Projektausschuss wurden außerdem Überlegungen zur Schaffung eines neuen Baugebietes angestellt.

Außerdem wurde angeregt, Haselbacher Neubürger ebenfalls mit einer Begrüßungsmappe auszustatten, in welcher die örtlichen Vereine und öffentlichen Einrichtungen vorgestellt werden.

Ergänzend dazu wird vorgeschlagen, das mögliche Archiv des verstorbenen Pressevertreters Schuster zu sichern und im Gemeindearchiv unterzubringen.

Gemeinderatsmitglied Zollner regt an, einen Gully im Bereich der Johann-Baier-Straße auszutauschen, um den Abfluss in diesem Bereich zu verbessern.

Blatt 5 zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 21. Februar 2017

5. Bekanntgabe einer Eilentscheidung (Blütenzauber in unseren Dörfern)

Über die bereits in Eilentscheidung weitergeleitete Erklärung der Gemeinde zur Beteiligung am Projekt „Blütenzauber in unseren Dörfern“.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, diese Eilentscheidung zu bestätigen.

6. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 24.01.2017

Herr Mühlbauer verliest die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 24.01.2017.

Das Gremium beschließt mit 13 Stimmen zu 0 Gegenstimmen, diese Niederschrift anzuerkennen.

**Nichtöffentliche Sitzung**